



Newsletter der Pressestelle des Senats vom 19.11 bis 23.11.2012 (23.11.2012)

Sehr geehrte Abonentin, sehr geehrter Abonnent,

anbei finden Sie den aktuellen Newsletter mit Meldungen aus den von Ihnen gewählten Themenbereichen.

23.11.2012

Bremen gegen "Militärjustiz" ↪

"Es gibt keine Notwendigkeit für einen Weg zu einer eigenen Militärjustiz in Deutschland - und deshalb ist es falsch, dass der Bundesrat sich einem solchen Plan der Bundesregierung nicht verweigert." Das betonte Bürgermeister Jens Böhrnsen heute (23.11.2012) in Berlin, nachdem ein Gesetzentwurf, der einen eigenständigen Gerichtsstand für die Verfolgung von Straftaten, die von Soldatinnen und Soldaten im Zusammenhang mit ihrem Dienst im Ausland begangen haben, den Bundesrat passiert hat. ...→ [MEHR](#)

23.11.2012

Justizvollzugsanstalt hat neues Zentralgebäude ↪

Der Senator für Justiz und Verfassung Martin Günthner hat heute Vertreterinnen und Vertretern aus Politik und Justiz das neu errichtete Zentralgebäude der Justizvollzugsanstalt Bremen am Standort Oslebshausen vorgestellt. "Die Fertigstellung des Zentralgebäudes ist ein enorm wichtiger Schritt auf dem Weg hin zu einem modernen Strafvollzug in Bremen", stellte der Senator fest. "Die Bündelung von zentralen Funktionen wie Sicherheitszentrale und Verwaltung in einem Gebäude ...→ [MEHR](#)

22.11.2012

Handwerker gehen in den Kindergarten ↪

Ein Spielhaus nach Planungen mit Kindergartenkindern – das gibt es jetzt auch in der Kita am Klinikum Bremen Mitte, eine Dependence des Betty-Gleim-Hauses. Für die gemeinnützige GmbH HandWERK, das Kompetenzzentrum der Handwerkskammer, ist dies bereits die zweite Spielhütte, die sie in diesem Jahr gebaut und gestiftet hat. Die Kinder waren in die Planung einbezogen, in einem letzten Schritt ist heute (22. November 2012) die Tischplatte mit "Schneckenspiel" montiert. ...→ [MEHR](#)



21.11.2012

"Ein Schritt in die richtige Richtung" ↪

Bürgermeister Jens Böhrnsen und Wirtschaftssenator Martin Günthner haben die Entscheidung des Europäischen Raumfahrtgipfels zur Weiterentwicklung der Ariane 5-Trägerrakete zur Ariane 5ME als Schritt in die richtige Richtung begrüßt. "Dieses ist eine wichtige Weichenstellung für die europäische Raumfahrt und insbesondere auch für den Standort Bremen", so Bürgermeister Jens Böhrnsen. "Jetzt wird es darauf ankommen, dass diese Entscheidung mit ausreichenden finanziellen Mitteln hinterlegt wird." ...→ [MEHR](#)

21.11.2012

Bremens höchste Repräsentanten bei Mahnwache gegen die Todesstrafe ↔

Anlässlich der jährlich im November stattfindenden Mahnwache des Städtebündnisses "Städte für das Leben – Städte gegen die Todesstrafe", haben Bürgerschaftspräsident Christian Weber und Bürgermeisterin Karoline Linnert Bremens Teilnahme am weltweiten Städtebündnis im Kampf gegen die Todesstrafe bekräftigt. Unterstützt wurden sie dabei durch einen unmittelbar zuvor in der Bürgerschaft einstimmig beschlossenen Entschließungsantrag der Fraktionen von Bündnis 90/GRÜNEN und der SPD ...→ [MEHR](#)



20.11.2012

Verhandlungen zum Übergangwohnheim werden weitergeführt ↔

Nach der grundsätzlichen Zustimmung des Beirats Mitte zur Einrichtung eines Übergangwohnheims an der Eduard-Grunow-Straße 30 nimmt die Senatorin für Soziales, Kinder, Jugend und Frauen die abschließenden Vertragsverhandlungen zur Anmietung der Immobilie auf. "Wir hoffen, dass im Februar 2013 die ersten der bis zu 60 Flüchtlinge ihre Zimmer beziehen können", sagte Staatsrat Horst Frehe. ...→ [MEHR](#)

20.11.2012

Neues Spielbankgesetz senkt Abgabenhöhe und erhöht Anteil der Stiftung Wohnliche Stadt an Einnahmen ↔

Die Abgaben der Spielbank in Bremen sollen auf 40 Prozent gesenkt werden. Das sieht der heute vom Senat beschlossene Gesetzentwurf zur Änderung des Spielbankgesetzes vor. Damit soll ein wirtschaftlicher Betrieb der Spielbank an der Schlachte ermöglicht werden. Eine Schließung der Spielbank wäre auch das Aus für die Stiftung Wohnliche Stadt, die aus der Spielbankabgabe finanziert wird. Finanzsenatorin Karoline Linnert betont: "Der Erhalt der Spielbank ist im Interesse Bremens. ...→ [MEHR](#)

19.11.2012

Wo läuft es rund? Wo läuft's verkehrt? ↔

Wo läuft es rund, wo läuft's verkehrt beim Bremer Verkehr? Das fragt der Senator für Umwelt, Bau und Verkehr alle Bremerinnen und Bremer. Jeder und jede kann ab sofort unter www.bremen-bewegen.de einfach und schnell Beobachtungen, Meinungen und Verbesserungsvorschläge einbringen und so bei der Erarbeitung des Verkehrsentwicklungsplans mitreden. "Ich möchte erreichen, dass wir die Erfahrungen der Bremerinnen und Bremer für die Verkehrsplanung nutzen. ...→ [MEHR](#)



BREMEN BEWEGEN
Projektteam
Beobachtungen/Vorschläge
einbringen

Vielen Dank für die Teilnahme an der öffentlichen Anhörung.
Wenn Sie mehr erfahren möchten, kontaktieren Sie
Senatskanzlei unter sen@bremen.de



Für die Kommunikation des
Senats sind wir
Bremenskanzlei

19.11.2012

Sozialstaatsrat Horst Frehe: CDU verschließt die Augen vor der veränderten Realität



"Von bedauerlicher Unkenntnis geprägt ist die Forderung der CDU, zusätzliche Wohnungen anzumieten, anstatt die neu ankommenden Flüchtlinge in einer Übergangseinrichtung aufzunehmen." Mit diesen Worten reagierte Horst Frehe, Staatsrat bei der Senatorin für Soziales, Kinder, Jugend und Frauen auf entsprechende Forderungen aus der CDU-Fraktion.

...→ [MEHR](#)

19.11.2012

Neues Weihnachtskonzept für Vegesack im Rathaus präsentiert - Vegesack Marketing e.V. stellt „Vegesacker Winterspaß“ mit Bremens größter mobiler Eislaufbahn vor



"Glückwunsch an das Vegesack Marketing. Ich bin beeindruckt von der Fülle und Vielfalt der Akteure, die hier tolle Ideen in die Tat umgesetzt haben, da ist echte Aufbruchstimmung spürbar." Dr. Klaus Sondergeld, Geschäftsführer des Bereichs Standortmarketing der Wirtschaftsförderung (WfB), fand gleich zu Beginn der heutigen (19.11.2012) Pressekonferenz des Vegesack Marketings e.V. im Bremer Rathaus anerkennende Worte für das Projekt "Vegesacker Winterspaß". ...→ [MEHR](#)



Weitere Meldungen

- (23.11.2012) [Informationsveranstaltung zur Straßenraumplanung im Schweizer Viertel – Mitmachen erwünscht](#) ➞
- (23.11.2012) [Wie zufrieden sind die Bremerinnen und Bremen mit der Lebensqualität in ihrer Stadt?](#) ➞
- (22.11.2012) [Deputation für Kultur tagt öffentlich](#) ➞
- (22.11.2012) [Geänderte Öffnungszeiten im Sozialzentrum Vahr/Schwachhausen/Horn-Lehe](#) ➞
- (21.11.2012) [Fachtagung der Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenbüros](#) ➞
- (21.11.2012) [Außenhandel des Landes Bremen mit südeuropäischen Krisenstaaten](#) ➞
- (20.11.2012) [Kaisen Bürgerhilfe dankt Ehrenamtlichen und Sponsoren](#) ➞
- (20.11.2012) [Ab jetzt Vorschläge einreichen: Stiftung vergibt 6. Internationalen Bremer Friedenspreis](#) ➞
- (19.11.2012) [Mehr Platz und eine größere Küche - Immobilien Bremen schließt Umgestaltung des Kinder- und Familienzentrums Marbel ab](#) ➞
- (19.11.2012) [Online-Befragung zu Bremer Europa-Projekten](#) ➞

Hinweise

Wenn Sie Ihre Einstellungen für den Newsletter ändern wollen, klicken Sie auf [Einstellungen ändern](#).

Wenn Sie den Newsletter abbestellen wollen, klicken Sie auf [Newsletter abbestellen](#).

Kontakt

Für Fragen oder Anregungen zum Newsletter:
senatspressestelle@sk.bremen.de

